

Leipziger Uhrmacher-Zeitung

Organ der Deutschen Uhrmacher-Vereinigung, Zentralstelle zu Leipzig

des Verbandes Elsaß-Lothringischer Uhrmacher, der Freien Innung für das Uhrmachergewerbe im Stadt- und Landkreis Bielefeld, der Zwangsinnung der Uhrmacher, Goldschmiede und Optiker zu Bochum, der Uhrmacher-, Goldschmiede- und Optikerinnung Gelsenkirchen, der Uhrmacher-Zwangsinnung zu Münster i. W. und der Uhrmacher-Vereinigung zu Stendal.

Abonnements- und Insertionsbedingungen siehe auf dem Titelblatt.

Postzeitungsliste 4682 für kleine Ausgabe, 4683 für große Ausgabe, 4683a für Inseratenteil und Arbeitsmarkt.

Telegramm-Adresse: Uhrmacher-Zeitung Diebener, Leipzig. Fernsprech-Anschluß No. 2991.

Nachdruck ist nur nach vorheriger Vereinbarung unter genauer Quellen-Angabe gestattet!

No. 14

Leipzig, 15. Juli 1903

X. Jahrg.

Das Ergebnis unseres Preisausschreibens zur Erlangung künstlerischer Taschenuhrgehäuse-Dekorationen

Am 3. Juli d. J. traten im Leipziger Kunstgewerbemuseum die gewählten Preisrichter zusammen, um die eingegangenen Entwürfe zu prüfen und den drei besten die ausgesetzten Preise zuzuerkennen. Leider waren die Herren Direktor Professor Dr. Graul, Professor Seffner und Fabrikant Du Bois am Erscheinen verhindert. Für Herrn Dr. Graul sprang lebenswürdiger Weise Herr Dr. Becker, Leipzig, ein und bestand mit Letztgenanntem das Kollegium aus den Herren: Dr. Kurzweily, Professor M. Seliger, Kunstgewerbelehrer Rücklin, Hofgoldschmied Schaper, Hofuhrmacher Gasser, Uhrmacher Pleißner, Fabrikant D. Popitz und Uhrmacher Alfred Hahn.

Es waren 135 Bewerbungen eingegangen, die Beteiligung also eine sehr lebhaft und die Arbeit der Preisrichter deshalb mühsam und anstrengend. Die Mehrzahl der Entwürfe zeigte wohl eine fleißige, saubere Ausführung, aber eine besonders hervorragende geniale Idee konnte keinem zugesprochen werden, so daß es wirklich schwierig wurde, unter den etwa 190 Blättern die drei herauszufinden, welche als der Preise würdig bezeichnet werden konnten.

Nach eingehender Beratung einigten sich die Preisrichter auf folgende drei Entwürfe:

Für den ersten Preis Nr. 97: Motto „Youpla“. Einsender: Herr Fritz P. Glasemann in Magdeburg.

Für den zweiten Preis Nr. 74: Motto „Natur“. Einsender: Herr Oskar Müller in Hanau.

Für den dritten Preis Nr. 101: Motto „Meter des Chronos“. Einsender: Herr Gustav Tischer, Maler in Berlin.

Zum Ankauf wurden empfohlen die Arbeiten:

Nr. 12	Motto „Probiert“
„ 51	„ Tag und Nacht“
„ 53	„ Amon“
„ 95	„ Wiland I“
„ 126	„ Germania“
„ 75	„ Mainz“
„ 131	„ Nürnberg“

Nr. 96	Motto „Wiland II“
„ 66	„ Dreierlei“
„ 32	„ Liesl“
„ 31	„ Welle und Sturm“
„ 4	„ Zeit eilt“
„ 117	„ Chronometer“
„ 86	„ Zick-Zack“
„ 2	„ Zeit“
„ 134	„ Den Damen“
„ 56	„ Drei Kreise“

Sämtliche Entwürfe werden in der Zeit vom 10. bis mit 16. Juli im Kunstgewerbemuseum zu Leipzig ausgestellt, worauf wir besonders die Kollegen von Leipzig und Umgebung aufmerksam machen. Nach dieser Zeit sollen die Blätter, während der Grossistenverband in Schramberg tagt, den Besuchern des Verbandstages zugänglich gemacht werden, welche Gelegenheit den Herren Grossisten wohl nicht unwillkommen sein wird, da manche Entwürfe dankenswerte Anregungen bieten.

Den Herren Einsendern ist dabei der Vorteil geboten, daß ihre Arbeiten den direkten Interessenten vor Augen gebracht werden, wodurch vielleicht manche Verbindung der Künstler mit den Fabrikanten zustande kommen wird.

Wir aber hoffen, daß unsere Veranstaltung das, was wir damit bezweckten, nämlich dem Uhrgehäusefabrikanten neue Anregungen zu geben, erreicht hat, und wenn auch nicht alles, was uns eingesandt wurde, den gehegten Erwartungen entsprach, so wird das Ergebnis doch geeignet sein die Fabrikanten anzuspornen, sich diesem oder jenem gezeigten neuen Wege zuzuwenden und eine von dem jetzigen Gehäusegenre abweichende Form zu bringen.

Wenn sich dies verwirklicht, können wir mit dem Ergebnis des Preisausschreibens wohl zufrieden sein, und deshalb danken wir an dieser Stelle allen Beteiligten, insbesondere den Herren Preisrichtern für alle Mühe, die sie gehabt haben.

Hochachtungsvoll

Deutsche Uhrmacher-Vereinigung (Zentralstelle zu Leipzig)

Alfred Hahn, Vorsitzender.

Verlag der Leipziger Uhrmacher-Zeitung

W. Diebener.